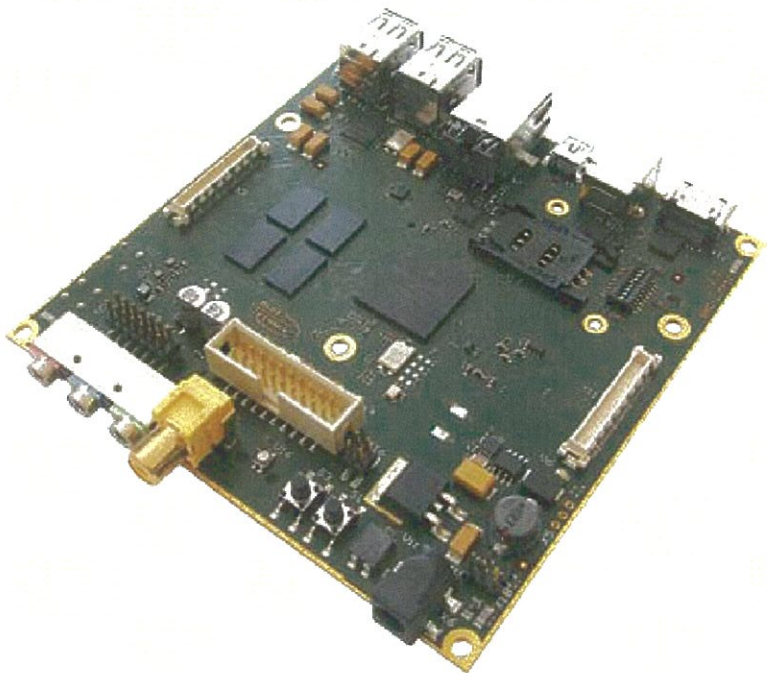


## Drei Erweiterungsboards für das SBC-i.MX51



Bluetechnix stellt drei Erweiterungsboards für das umfangreiche low-cost i.MX51 Development-Kit – SBC-i.MX51 vor.

Das erfolgreiche i.MX51 basierende low-cost Development-Kit der Fa. Bluetechnix, SBC-i.MX51

wird durch drei neue, aufsteck- und verschraubbare Extenderboards - EXT-SBC-i.MX51-EXP, EXT-SBC-i.MX51-DISP und EXT-SBC-i.MX51-COMM - erweitert. Die Anwendungsgebiete des SBC-i.MX51 erstre-

cken sich auf Multimedia und Applikationsentwicklung, Automatisierungstechnik, Steuerung- und Regelungstechnik, Telekommunikationstechnik und natürlich embedded Entwicklungen aller Art.

Der SBC-i.MX51 zeichnet sich durch seinen geringen Stromverbrauch (<10 W), seiner kleinen Größe von 12 x 12 cm<sup>2</sup> und vor allem durch seinen sehr leistungsstarken SoC, ein i.MX51 Multimedia-Prozessor (800 MHz) der Firma Freescale, aus. Neben dem 2 GByte großen NAND-Flash und dem 512 MByte großen

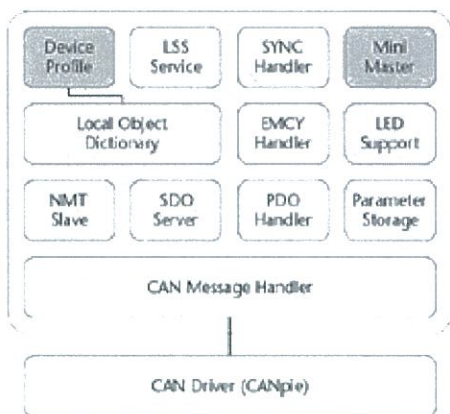
DDR2 SDRAM bietet dieses Entwicklerboard etliche periphere Schnittstellen. Weitere Informationen stehen unter <http://www.bluetechnix.com/goto/sbc-i.mx51> zur Verfügung. Das EXT-SBC-i.MX51-EXP dient vorran-

ging dazu um externe Hardware möglichst komfortabel mit dem SBC-i.MX51 verbinden zu können. Alle über die Extenderstecker zugänglichen Pins sind auf eine Lochrasterplatte geroutet. Das EXT-SBC-i.MX51-COMM ist das umfangreichste Extenderboard. Es bietet dem Entwickler neben Bluetooth, GPS, GSM/GPRS ein Kamera- und Display-Interface. Schraubbare Antennenanschlüsse für eine GPS und eine GSM-Antenne befinden sich ebenfalls auf dem Board. Anwendungsgebiete sind drahtlose Kommunikation, mobile Navigation, Ortungssysteme, Überwachungssysteme und industrielle Anwendungen.

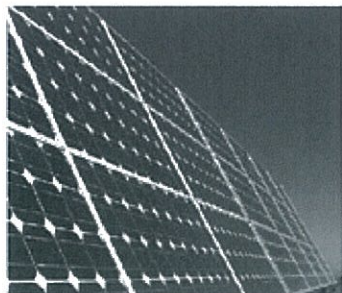
Das EXT-SBC-i.MX51-DISP bietet ein Display-Kommunikationsinterface und ein Kamerainterface. Es dient als low-cost-Basis für audiovisuelle Systeme jeglicher Art, z.B. HMI, Touch-Control, Interaktive Systeme, uvm.

■ **Bluetechnix GmbH**  
office@bluetechnix.at  
www.bluetechnix.com

## CANopen Software für Photovoltaik-Komponenten



**CANopen**



Der modulare CANopen Slave-Stack von MicroControl unterstützt in der neuen Version 4.0 die Entwicklung von Photovoltaik-Komponenten, die dem CANopen Geräteprofil CiA 437 entsprechen müssen.

Bei dem Geräteprofil CiA 437 handelt es sich um ein optionales Add-On, welches sich ebenso wie die anderen verfügbaren Geräteprofile in den Protokollstack integrieren lässt. Der Stack unterstützt neben

den CANopen-Diensten der Spezifikation CiA 301 auch LSS (CiA 305) und bietet die Möglichkeit eine Mini-Master-Funktion zu integrieren. Durch den CANpie-Treiber lässt sich der in C geschriebene Protokollstack auf einem beliebigen Microcontroller mit integriertem oder externen CAN-Controller portieren. Die verwendete Prozessorarchitektur (8-, 16- oder 32-Bit) hat keinen Einfluss auf den Funktionsumfang des Protokollstacks.

Für Hersteller, die sich erstmals mit CANopen beschäftigen, bietet MicroControl diverse Seminare an. Weitergehende Dienstleistungen, wie Beratung in der Konzeptphase, Hardware- und Softwareentwicklung sowie kundenspezifische Sonderentwicklungen gehören ebenfalls zum Leistungsspektrum.

■ **MicroControl GmbH & Co. KG**  
Fax: 02241/25659-11  
www.microcontrol.net